

- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)**
- Maßnahmen im Offenland**
- M01 Fortführung und Förderung der extensiven Beweidung durch die Hüteschäferei einschließlich Weideflächenpflege; ggf. unter Berücksichtigung der Vorkommen bemerkenswerter Tier- und Pflanzenarten
 - M02 Fortführung und Förderung der extensiven Beweidung durch die Hüteschäferei einschließlich Weideflächenpflege unter Berücksichtigung der Vorkommen bemerkenswerter Orchideen
 - M03 Erhalt von Kalkmagerrasen durch Fortführung der extensiven Nutzung (Mahd oder Beweidung), Entfernung von Gehölzaufwuchs bei Bedarf
 - M04 Erhalt und ggf. Verbesserung der Standorte durch Freistellungen und Entfernung von Gehölzaufwuchs in mehrjährigen Abständen; Beweidungsverbot
 - M05 Wiederaufnahme der extensiven Nutzung (Mahd oder Beweidung) von verbrachten Kalkmagerrasen und Wacholderheiden, ggf. Entfäulung, Entbuschung bzw. Auslichtung von Gehölzaufwuchs
 - M06 Sicherung von wertvollen Sukzessionsstadien (Saumstandorte) von mäßig oder nicht genutzten Kalkmagerrasen und Wacholderheiden durch Fortführung oder Wiederaufnahme der extensiven Nutzung
 - M07 Fortführung der extensiven Wiesennutzung, i.d.R. zweischürige Mahd, ggf. Nachbeweidung, Alternativ Beweidung mit Weidepflege
 - M08 Extensivierung der Wiesennutzung mit Ausmagerungsschnitt, ggf. Nachbeweidung, Alternativ Beweidung mit Weidepflege
 - M09 Verbesserung (Optimierung) oder Wiederaufnahme der extensiven Wiesennutzung, Erstpflege mit Gehölzfernung bei Bedarf, Alternativ Beweidung mit Weidepflege
 - M10 Erhalt und ggf. Verbesserung der Standorte durch Freistellungen und Entfernung von Gehölzaufwuchs in mehrjährigen Abständen
 - M11 Vermeidung von Nährstoffeintrag durch Anlage von Pufferstreifen um das Gewässer

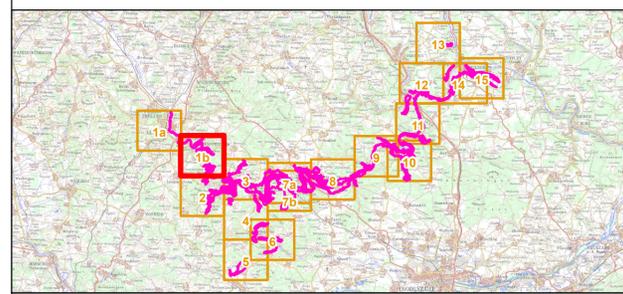
- Zwerglungenmoos - im ganzen Gebiet (nicht dargestellt)**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 890 potenzielle Wuchsorte erhalten und Beeinträchtigungen vermeiden (Trittschäden, Verschattung)

- Maßnahmen im Wald**
- Lebensraumtypen**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten für LRT 9150 fördern; SIEI, TrEI, ElsB, MeBe, SoLi, Eib
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten für LRT 9171 fördern; SIEI, TrEI, ElsB, Kir
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten für LRT 9180 fördern; BUI, FUI

- Gelbbauchunke**
auf dem Reproduktionszentrum
- 801 Amphibiengewässer artgerecht pflegen
- im ganzen Gebiet - nicht dargestellt
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 802 Laichgewässer anlegen
 - 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen

- Spanische Flagge**
- beide Maßnahmen gelten auf den ausgewiesenen Habitatflächen sowie auf weiteren geeigneten Flächen im ganzen Gebiet
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 813 Geeignete Flächen als Habitate erhalten oder vorbereiten, Mahdtermin an Wegrändern nicht vor September

- Große Mausohr**
auf dem gesamten Jagdhabitat
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- im ganzen Gebiet - nicht dargestellt
- 808 Winterquartiere erhalten und optimieren
 - 890 Störungen im Winterquartier vermeiden



Managementplan
7132-371 Mittleres Altmühltal mit Wellheimer Trockental und Schambachtal



Karte 3 Maßnahmen

Blatt: Blatt 1b von 17
Kartenfertigung: 30.03.2021

Bearbeitung:
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Mittelfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

ifanos Landschaftsökologie, Nürnberg

Originalmaßstab: 1:10.000
Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 100 200 300 400 Meter